



FMS (Ferromagnetischer Stator)

Weiterverarbeitung der Flüssigphase aus der Anlage V2S



Vorteile mit dem Einsatz des „FMS“:

- Sehr hohe Nährstoffkonzentrationen aus der Sedimentationsphase im **FluMat** (abgesetztes Material in flüssiger Form)
- FluMat ist ein Naturdünger (sehr hoch Pflanzenverfügbar) der auch getrocknet, einem anderen Feststoff (z.B. Kompost) beigemischt oder weiterverarbeitet werden kann
- Der Abscheidegrad in der Flüssigphase bei Phosphor liegt bei 95-99% und beim Stickstoff 80-90% (je nach Suspensionsart)
- Die Suspension aus dem FMS ist Keim- und Bakterienfrei!
- Ideal für die Gülleverschlachtung
- Kein verstopfen von Rohrleitungen und Düsen
- Hohe Steigerung des Methangasertrages in den Biogasanlagen
- Mit der Zugabe von Kalk wird der PH-Wert im FluMat entsprechend aufgewertet
- Emissionsfreies Verfahren durch den Vakuumbetrieb

Wirkungsprinzip des FMS:

In der Apparatur werden im definierten Arbeitsbereich die Ferromagnetischen Nadeln (FMN) mit Hilfe eines speziellen Induktionsfeldes in Bewegung gesetzt. Hierdurch werden die Teilchen (max. 2mm groß) beim Durchfluss sehr extrem zerkleinert. Dies begünstigt dann die schnelle Sedimentation.

Technische Daten:

Durchflussmenge: 1m³ - 15m³/Std. (je nach Suspensionsart)

Elektrische Leistung: 7,5KW, 400V (Drehstrom), 50Hz, Stromaufnahme max. 21A

Abmessungen: ca. L=2000 mm, D=450mm, Gewicht ca. 141 Kg, Material V2A

Der lizenzierte FMS-Stator bleibt immer Eigentum der Fa. SILCon GmbH & Co.KG und kann somit nicht an dritte weiter verkauft werden. Die Rücknahme erfolgt ausschließlich durch die SILCon GmbH & Co.KG.

Weitere Komponenten und Systemlösungen fragen Sie bitte direkt bei SILCon an.